

# Lainecker Gemeindebrief

Oktober / November 2017

Evangelisch-  
Lutherische  
Epiphaniaskirche



## Monatsspruch Oktober

Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes über  
einen Sünder, der Buße tut.  
Lukas 15,10

## In dieser Ausgabe:

Gedanken	3
Familienfrühstück, 14.10.	4
Neue Pfarramtssekretärin	4
Jubiläumskonzert, 21.10.	5
Filmgottesdienste Luther	6
Kirchentag Coburg	6
Reformationsgottesdienst	7
Musical „Jericho“, 12.11.	8
Kirchbaubrot	8
Predigt Pfr. Geyer, Teil 1	9
Jubelkonfirmation	12
Neue Konfirmanden	12
Neues Dekanatslogo	13
Fotos Epiphaniaskirche	13
Dank: Bücherflohmarkt	14
Kinderzirkus Laineck	14
Italienrundfahrt	15
Sportplatzkerwa	15
Gemeindereise Irland	16
Geburtstage/Kirchenbuch	17
Informationen Laineck	18
Gottesdienste und Veranstaltungen	19

<b>Pfarramt</b>	Warmensteinacher Straße 85 Tel. 9 99 77, Fax 9 80 02 91 pfarramt.bayreuth-epiphaniaskirche@elkb.de <a href="http://www.epiphaniaskirche.de">www.epiphaniaskirche.de</a>
<b>Internetseite</b>	
<b>Pfarrer</b>	Gottfried Lindner, Tel. 9 99 77 <a href="mailto:bayreuth-evangelisch@gmx.de">bayreuth-evangelisch@gmx.de</a>
<b>Vertrauensmann Sekretärin Mesnerin</b>	Norbert Gebhardt, Tel. 9 47 04 Karin Kofer (Di, Do, Fr 9 - 11 Uhr), 9 99 77 Margita Rickauer, Tel. 9 21 05
<b>Kirchbaukonten</b>	<b>Sparkasse Bayreuth:</b> BIC: BYLADEM1SBT IBAN: DE06 7735 0110 0038 0492 84 <b>VR-Bank Bayreuth-Hof:</b> BIC: GENODEF1HO1 IBAN: DE60 7806 0896 0006 352219
<b>Gabekonto</b>	<b>VR-Bank Bayreuth-Hof:</b> BIC: GENODEF1HO1 IBAN: DE47 7806 0896 0006 359922 <b>Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!</b>
<b>Wir laden herzlich ein:</b>	
<b>Kinderchor Emotion-Kids</b>	Dienstag, 18-19 Uhr, Heike Nitsche, Tel. 7 93 03 80
<b>Chor Emotion</b>	Montag, 19:30-21 Uhr, Heike Nitsche, Tel. 7 93 03 80
<b>Coro vocale</b>	Freitag, 20:15 Uhr, Gottfried Nitsche, Tel. 7 93 03 80
<b>Posaunenchor</b>	Donnerstag, 19:30-21 Uhr, Anne Meyer, Tel. 51 31 35
<b>Männerarbeit</b>	Jeweils einmal im Monat am Mittwoch: 11. Oktober und 8. November, 19:30 Uhr, Jugendcontainer, Klaus Polster, Tel. 99 00 92 00
<b>Besuchsdienstkreis</b>	nach Absprache: Pfr. Gottfried Lindner und Team
<b>Spielkreis (5-12) integrativ</b>	Samstag, monatlich 10-15 Uhr, bitte anmelden! 21. Oktober, 25. Nov. Julia Saarinen Tel. 0177 - 79 78 230
<b>Meditatives Tanzen</b>	Dienstag, 20 Uhr: Claudia Schlösinger, Tel. 9 84 65, 17. Oktober und 14. November
<b>Yoga-Kurse</b>	jeweils Dienstagvormittag nach Absprache Martina Schmittroth, Tel. 9 43 66

## Liebe Lainecker!

Das Wort Buße ist bei uns negativ besetzt. Wer büßen muss, hat große Fehler gemacht und wird abgestraft. Das Büßerhemd, einen Bußbescheid oder einen Büßergang – das fürchten wir und wollen es nicht. Dass Engel sich sich dann noch über einen leidenden Büßer freuen, das klingt nach Schadenfreude.

Wir brauchen also einen ganz anderen Zugang zu diesem Monatsspruch. Denn dass selbst die Engel sich freuen, das kommt in der Bibel nicht so oft vor. Mir fällt nur die Geburt Jesu ein. Da wird auch von der Freude im Himmel berichtet.

Buße heißt im griechischen Urtext Metanoia. Wir können es mit Kehrtwende oder Umkehr übersetzen. Auch das Wort Sünder ist in unserer Zeit kaum mehr verständlich. In unserer Vorstellung ist ein Sünder ein Mensch, der Böses getan hat oder moralisch aus dem Rahmen gefallen ist. Für die Bibel bedeutet Sünde getrennt sein von Gott. In diesem Zustand leben alle Menschen. Deshalb kann Paulus ausnahmslos alle Menschen als Sünder bezeichnen (Römer 3,23).

### Die Freude der Buße

Wie kommt es nun zur Freude an der Buße, die die Engel empfinden? Wohl brauchen wir die Einsicht: ohne Gott, der mich ausgedacht hat, kann ich nicht leben. Ohne Ihn finde ich keinen letzten Sinn meiner Existenz. Ohne Ihn kommt mein Gewissen in vielen Schuldempfindungen nicht zur Ruhe. Mit anderen Worten: ich gestehe mir ein, dass ich ein Sünder und von Gott getrennt bin.

Mit der Buße vollziehe ich eine Kehrtwendung. Ich suche Gott, ich sage Ihm, dass ich mein Leben für Ihn öffne. Ich bekenne: „Ohne Dich kann ich nicht wirklich leben, ohne an den großen Fragen des Lebens zu zerbrechen.“

Dann kann die Freude von Psalm 73 wachsen: „Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott den Herrn.“ Martin Luther spricht sogar von der „täglichen Reue und Buße“. Wir brauchen wohl diese Buße immer wieder, denn wir bleiben Sünder, so lange wir leben. Ja, warum eigentlich sich nicht immer wieder neu zu dieser Freude aufbrechen?

*Ihr Pfarrer Gottfried Lindner*

## Monatsspruch Oktober

*Es wird Freude  
sein vor den  
Engeln Gottes  
über einen  
Sünder,  
der Buße  
tut.*

*Lukas 15,10*



## Thema Ernährung, Samstag 14.10. 9.30 Uhr Kostenbeitrag 8,50 Euro, Kinder frei, bitte anmelden!

Warum gibt es das beliebte Frauenfrühstück nicht mehr, werden wir öfters gefragt. Nun starten wir ein ähnliches Projekt mit Frühstücksbuffet für die ganze Familie (Kinderbetreuung) und einem Vortrag von der Ernährungswissenschaftlerin Brigitte Völkl zum Thema: „Essen Sie bunt, Gott deckt uns den Tisch.“



Initiatorin ist Claudia Frosch mit ihrem motivierten Team. Gesunde, abwechslungsreiche Ernährung ist vielen von uns wichtig. Doch wem können wir vertrauen im Dschungel der Etiketten und Werbeversprechungen? Wie stark beeinflusst uns das Essverhalten unserer Eltern, bzw. wie beeinflussen wir das Essverhalten unserer Kinder? Wie kann ich mich gut ernähren, auch wenn mir keine Zeit bleibt für das eigene Kochen? Auf diese Fragen wird Brigitte Völkl eingehen. Sie wird auch über die modernen Trends wie das sogenannte „Superfood“ und veganes Essen sprechen.

**Wir bitten um Ihre Anmeldung bis zum 6. Oktober. Listen gibt es in der Kirche und in der Kita Laineck. Anmeldungen sind auch über Tel. 999 77 (AB) möglich. Es erwartet Sie ein gesundes und buntes Frühstücksbuffet mit Getränken.**

## Neue Pfarramtsekretärin für Laineck gesucht

Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bayreuth-Laineck, Epiphaniaskirche sucht **zum 1. Februar 2018** eine Pfarramtssekretärin in Teilzeit. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt sechs Stunden.

**Wir bieten:** unbefristete Anstellung in einem freundlichen Arbeitsumfeld, abwechslungsreiche Tätigkeit in einer Vertrauensstellung, Vergütung nach kirchlichem Tarif, Einarbeitung und Fortbildung.

**Wir erwarten:** freundliches, sicheres Auftreten und Kooperationsfähigkeit, Zuverlässigkeit, Sorgfalt und Organisationstalent, gutes Deutsch in Sprache und Schrift, sicherer Umgang mit EDV (vorzugsweise Kirchen-EDV), Kenntnisse in Buchhaltung, Registratur und Kassenwesen, Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche (Ack), Identifikation mit den Werten und Zielen der Evangelischen Kirche.

**Für Rückfragen steht Ihnen Pfr. Lindner gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an das Pfarramt der Epiphaniaskirche.**

## Konzertgottesdienst, Samstag 21. Oktober, 18 Uhr Erlöserkirche Bayreuth-Altstadt, Coro Vocale und Pfr. G. Lindner

Der Coro Vocale ist unser kleiner, aber feiner Chor mit einer exzellenten Stimmgewalt. Er ist wohl das Lieblingskind von Gottfried Nitsche, dem Chorleiter. Der Chor interpretiert gerne klassische geistliche Musik, aber auch vierstimmige Volkslieder gehören zu seinem Repertoire.



Gerne begleitet Coro Vocale unsere Gottesdienste. Doch wenn sie in einer anderen Kirche mit einer besseren Akustik singen dürfen, dann sagen sie gerne ja. Denn ihre vorzüglichen Stimmen kommen in größeren Kirchen noch besser zur Geltung.



Den Coro Vocale in seiner jetzigen Zusammensetzung gibt es nun schon zehn Jahre. Diesen Anlass wollen wir mit einem Konzertgottesdienst feiern. Dazu haben wir uns die Erlöserkirche in der Altstadt ausgesucht.

**Wir hoffen, dass auch viele Lainecker dabei sind. In diesem Gottesdienst sind vor allem geistliches Liedgut und Werke zu hören, dazwischen Orgelmusik und geistliche Gedanken von Gottfried Lindner.**



## Filmgottesdienste am 8. und 22. Oktober

Sonntagabend jeweils 19 Uhr, Epiphaniaskirche

Der Lutherfilm aus dem Jahre 2003 erzählt das Leben von Martin Luther. Ausschnitte davon werden wir in den beiden Gottesdiensten miteinander erleben. Die Szenen werden jeweils kurz eingeführt und danach reflektiert, damit auch die Hintergründe erfasst werden.

Wir fragen: können wir von Martin Luther für unseren Glauben heute lernen? Der Filmgottesdienst dauert eine gute Stunde und hat auch liturgische Elemente mit Lied, Gebet und Segen.



*Dabei sein*

### Kirchenkreis Kirchentag Coburg

Einen Tag lang das Evangelium feiern.  
Viele Highlights erwarten Sie an diesem einmaligen Feiertag!

*Einmaliger Feiertag*

Das ausführliche Programm erhalten Sie in gedruckter Form nach den Sommerferien in Ihrer Gemeinde und am Tag der Veranstaltung vor Ort. Der Eintritt ist frei. Sie finden schon jetzt das Programm im Internet:

[www.kirchenkreiskirchentag.de](http://www.kirchenkreiskirchentag.de)

*Coburg erwartet Sie!*



31.10.2017



## Ökumenischer Reformationsgottesdienst

Dienstag 31. Oktober 10 Uhr, Kath. Kirche, St. Johannes Nepomuk

Wir feiern in Laineck einen Reformationsgottesdienst der Sonderklasse, nämlich im Zeichen der Ökumene. Nicht das, was uns getrennt hat oder noch trennt von der katholischen Kirche soll im Vordergrund stehen, sondern das, was uns verbindet.

Das sind vor allem die vier Soli (Grundsätze), die Luther formuliert hat und die die kath. Kirche ebenso teilt. Den Weg zu Gott finden wir allein (solus) durch die Bibel, allein durch die Gnade, allein durch den Glauben und allein durch Christus.

Es erwartet Sie ein Erlebnissgottesdienst mit viel Abwechslung. Unsere Lainecker Chöre von Concordia bis zum Posaunenchor sowie der Mundartdichter Heiner Hartmann sind mit dabei. Dazu sind Anspiele und Aktionen geplant.

Lassen Sie sich überraschen! Für Kinder gibt es ein eigenes Kinderprogramm. Der anschließende Mittagsimbiss ist die ideale Gelegenheit für Begegnung und Gespräche.

**Herzliche Einladung an alle evangelischen und katholischen Christen!**



SOLA SCRIPTURA  
SOLA GRATIA  
SOLA FIDE  
SOLUS CHRISTUS



## Familiengottesdienst mit Musical „Jericho“

Sonntag 12. November 10 Uhr, Epiphaniaskirche

Gleich nach dem letzten Musical „Emmaus“ begannen für die jungen Sängerinnen und Sänger die Proben für die neue Aufführung „Jericho“. Das ist eine eindrucksvolle Geschichte aus dem Alten Testament. Das Volk Israel musste erst die hohen Mauern der Stadt Jericho überwinden, bevor es in das verheißene Land einziehen konnte. Die Mauern fielen schließlich, nicht durch menschliche Gewalt, sondern durch das Eingreifen Gottes. Mit viel Musik, Gesang und Aktion werden die Emotions Kids diese ergreifende Geschichte darstellen.



**Ein herzliche Einladung zum Familiengottesdienst mit Musical!**

### Krustenbrot für den Kirchbau

Seit Mitte April unterstützt die Bäckerei Fuhrmann unseren Kirchbau mit einem besonderen Kirchbau-Brot. Das Krustenbrot (750 g) aus Roggen- und Weizenmehl kostet 2,70 Euro. Davon gehen 0,50 Euro an den Kirchbauverein.

Sie können das Brot zu den üblichen Öffnungszeiten in den beiden Geschäftsstellen Rodersberg 4 und Brüxer Weg 2 erwerben.

Mit dem Kauf unterstützen Sie das Zukunftsprojekt unserer Gemeinde!



## Die verborgenen Wege Gottes

Gedanken zum Werden und Entstehen der Lainecker Gemeinde am 2. Juli 2017 in der Epiphaniaskirche Laineck mit Pfr. Christian Geyer (Gekürzte Version, handschriftlicher Langtext im Internet).

*„Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, Seinen heiligen Namen. Lobe den Herrn, meine Seele und vergiss nicht, was Er dir Gutes getan hat.“*

Das, was gut ist, ist nicht immer auf den ersten Blick zu erkennen. Manches Mal dauert es sogar sehr lange, weil es noch eingewickelt ist, versteckt hinter Packpapier. Da braucht es Geduld. So ist es auch mir ergangen, als ich als junger Vikar 1968 nach Laineck kam. Es gab dort keine Kirche, keine Glocken, kein Pfarrhaus, keine Eigenständigkeit.



Aber es gab eine tiefe Sehnsucht nach etwas Eigenem. Ein Kirchbauverein wurde ins Leben gerufen. Einige Mitglieder luden mich auf ein Grundstück ein, das damals eine Sumpfwiese und Brachland war. Einer hatte einen Plan in der Hand von einer neuen Kirche, die man bauen wollte.

Die Katholiken, viel weniger an der Zahl, hatten es schon 1964 geschafft. Im Verbund mit der Bundeswehr und dem Grenzschutz hatte man damals 800.000 DM Zuschuss bekommen für eine Garnisonskirche. Das wurden den evangelischen Gemeindegliedern in Laineck auch zugesagt.

Den Architekten Reissinger, der auch die Christuskirche gebaut hatte, hatte man gewonnen. Die Pläne waren schon ausgearbeitet. Es war alles fertig. Es sollte losgehen. Doch dann kam die Mitteilung, dass diese Zusagen zurückgezogen wurden. Die Enttäuschung war groß! Wie sollte



es weitergehen? Aus heiterem Himmel sagte ich: „Dann bleibe ich eben so lange, bis ihr eure Kirche habt.“ Ich erntete ungläubige Blicke.

Der Prophet Jesaja sagte einmal: **„Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken und eure Wege sind nicht Meine Wege, spricht der Herr. Sondern so viel der Himmel höher ist als die Erde, so sind auch Meine Wege höher als eure Wege und Meine Gedanken als eure Gedanken.“**

Trotz aller Enttäuschung wurde die Kirche gebaut, aber so ganz anders, als alle dachten. Das Gute kam überraschend als Geschenk von außen. Es gab ein Grundstück im Besitz der Kirchengemeinde St. Johannis, 5001 qm. Wenig attraktiv, außerhalb von Laineck und direkt am Bahngleis, dazu Sumpfwiese und Brachland.

Nun weiß ich nicht mehr, wie ich in Kontakt mit einem Bauführer einer Bayreuther Firma kam. Es ging um Abfallbeseitigung eines Autobahnstückes aus dem Dritten Reich. Die Zementdecke musste abgetragen werden. Wohin mit diesem Material? Mir kam die Idee, dass es sich ideal zum Auffüllen der Sumpfwiese eignet. Wir einigten uns mit Handschlag. Es entstanden uns keine Kosten und die Fläche wurde dann noch mit einer Humusschicht überzogen. Es war ein Geschenk des Himmels.

**„Lobe den Herrn meine Seele und vergiss nicht, was Er dir Gutes getan hat.“**

Nun begannen die Verhandlungen mit der Landeskirche. Man erkannte die Notlage der Lainecker. Drei Anläufe waren nötig, bis dem damaligen Vikariat ein „Montagegemeindehaus“ kostenlos zur Verfügung gestellt wurde.



Am 11. Juni 1972 erfolgte die feierliche Einweihung. Es sang der Lainecker Gesangsverein Concordia unter Leitung des damaligen Rektors der Volksschule, Herrn Berner. Kirchenrat Kübel hielt die Festansprache und weihte das Haus. 150 Personen fanden Platz. Für die anderen übertrug ein Lautsprecher die Feierlichkeiten auf den Vorplatz. Der Posauenchor St. Georgen spielte. Am Nachmittag trafen sich die Kinder, um ihre Kirche in Besitz zu nehmen.



Ein Helferkreis hatte sich zwischenzeitlich gebildet und ein eigenes Gesangsbuch zusammengestellt mit dem Titel „Die güldene Sonne“. Eine hundertfache Luftballonpost stieg auf und trug die Kunde von der Kirchweih hinaus ins Land. 400 km flog der weiteste Ballon in die damalige DDR.



Ein Preisausschreiben für die Kinder mit Beobachtungsaufgaben der neuen Kirche fesselte die Kinder. Die Preise stifteten die Lainecker Geschäfte.

**„Lobe den Herrn meine Seele und vergiss nicht, was Er dir Gutes getan hat.“**

**Fortsetzung folgt!**





Leider haben sich zu unserer Jubelkonfirmation nur fünf Jubilare eingefunden. Viele mussten sich entschuldigen. Das lag wohl einerseits an der Verschiebung des Termins und andererseits am Juli-Termin. Der Kirchenvorstand sucht nun für die zukünftigen Jubelkonfirmationen einen früheren Termin, vor der Konfirmation.

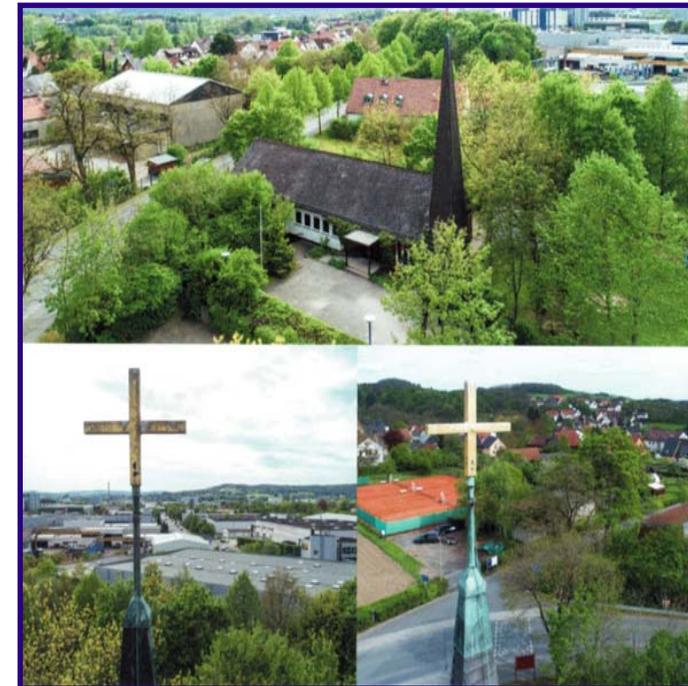
Unsere Jubelkonfirmanden:  
 Von links hinten:  
 Markus Roßner (40), Klaus Linhardt (40), Pfr. Lindner  
 Von links vorne:  
 Christina Zapf (10), Ruth Schmidt-Kuhn, geb. Peetz (40) und Manuela Vogel (25)



Unsere neuen Konfirmanden, die 2018 konfirmiert werden: Von links hinten:  
 Fynn Sillmann, David Dürst, Lucas Vogel, Felix Grieshammer, Daniel Laukard  
 Von links vorne:  
 Anna Polster, Nina Kasel, Carolina Kilchert, Sophia Eck und Emilia Kühner



Das ist unser neues Dekanatslogo. In der Mitte finden wir das **Kreuz**. Die **vier Flächen** zeichnen die Landkarte des Dekanates nach. Die **Grüntöne** spiegeln die Landschaften vom Fichtelgebirge bis zum Hummelgau wieder. Die Form des **Windrades** soll die geistliche Dynamik symbolisieren. Die Vierteilung trennt nicht, sondern zeigt die **Vielfalt** der Gemeinden, die durch das Kreuz verbunden sind. Die Vierzahl zeigt auch die Wesensmerkmale der christlichen Kirche mit **Koinonia** (Gemeinschaft), **Martyria** (Zeugnis, Verkündigung und Verbreitung des Evangeliums), **Leiturgia** (Gottesdienst, Gebet und Abendmahl) und **Diakonia** (Dienst am Menschen, der Hilfe braucht)..



Der Chef des Oberfränkischen Postkartenverlags, Wolfgang Bouilon, hat ein Herz für unsere Epiphaniaskirche und für den Kirchneubau. Er hat uns kostenlos diese Karten überlassen. Die Fotos hat er mit einer Drohnenkamera geschossen, mit Blicken von unserem schönen, goldenen Turmkreuz. Herzlichen Dank! Dank auch allen Spendern für den Kirchneubau!



Herzlichen Dank an alle, die Bücher gespendet und Bücher gekauft haben und auch an die Helfer, die sortiert, aufgebaut und geschleppt haben! Unser Bücher- und Medienflohmarkt war wieder ein voller Erfolg. Am Gemeindefestwochenende und auch noch in den Wochen danach wurde Einiges verkauft, so dass ca. 1500 Euro für Kinder- und Jugendarbeit und für den Kirchbau erlöst werden konnten. **Wichtig: Wir sammeln weiter und freuen uns über Büchernachschub, den Sie jederzeit einfach vor die Kirchentür stellen können!**



Vom 16.-20. August gastierte der Kinderzirkus des Jugendwerkes auf unserer Kirchenwiese und in der Kirche mit Kindern aus dem ganzen Dekanat und auch aus Laineck. Höhepunkt war die spannende Zirkusveranstaltung mit den Eltern am Samstagabend. Dann kam die Übernachtung in der Kirche. Den Abschluß bildete ein beeindruckender Familiengottesdienst am Sonntag. Viele Kinder sagten, hoffentlich machen wir das bald wieder!



Anfang August war Pfr. Lindner mit insgesamt 35 Reiseteilnehmern in Italien unterwegs. Ein Foto entstand vor dem Dom in Venedig. Weitere Ziele waren Assisi und Rom. Es war heiß in Italien, aber schön und erlebnisreich.

Am 13. August hat Pfr. Lindner (ganz rechts) zum Gottesdienst der Sportplatzkerwa zwei Schiedrichter eingeladen: Dr. Klaus Loscher (ganz links) hielt die Predigt. Gerd Rieß (zweiter von links) wurde als Spielgruppenleiter interviewt. Der Vorsitzende des ASV Laineck, Halil Tasdelen, sprach das Grußwort. „Leiden an der Gerechtigkeit“ lautete das Thema, bei dem das Leiden Jesu mit der Arbeit der Schiedrichter verglichen wurde.

## Irland - Highlights und Irische Mönche

27. Mai - 1. Juni 2018 (Pfingstferien), Flug & Bus, Halbpension, guten 3-Sterne-Hotels, Reiseleitung und Eintritte, 1299 (EZ 1459) Euro bei mind. 30 Teilnehmern, ab 40 Mitreisenden 1249 (EZ 1399) Euro.

Am **Sonntagvormittag**, 27. Mai, geht es mit dem Bus zum Flug Frankfurt - Dublin. Am Nachmittag gibt es einen Abstecher zum uralten Kloster Monasterboice und zum berühmten Hochkreuz Muiredach. Am Abend besuchen wir einen irischen Pub. Am **Montag** erkunden wir den Killarney Nationalpark mit einer Kutschfahrt. Am **Dienstag** geht es weiter zur Halbinsel Dingle im Norden Irlands mit einzigartiger unberührter Natur. Der **Mittwoch** bringt uns zu den bekanntesten Klippen Irlands, den Klippen von Moher. Danach fahren wir in Richtung Galway mit einzigartigen Naturformationen, die gerne als Mondlandschaft beschrieben werden. Der **vorletzte Tag** führt uns nach Connemara, dem Land der Berge, Seen und Moore, aber auch der Sonne, des Regens und des Windes. Am Nachmittag besteigen wir den Diamond Mountain mit einer sagenhaften Aussicht. Am **Freitag** gibt es noch die Möglichkeit, das Tullamore Dew Heritage Centre zu besuchen. Danach bringt uns der Bus zum Flughafen in Dublin.



Die Reise wird von Pfr. Gottfried Lindner geleitet. Es gibt Kurzandachten zu den iroschottischen Mönchen. Im Preis enthalten sind der Bustransfer ab Bayreuth mit Flug und allen Gebühren und Eintritten, Reiseleitung, Fahrten in modernen Bussen, fünf Übernachtungen in guten Hotels mit Frühstück und Abendessen. Nicht enthalten sind zusätzliche Mahlzeiten, Trinkgelder, Sonderveranstaltungen und Reiserücktrittsversicherung. Sie benötigen einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Wir bitten um eine vorläufige Anmeldung im Pfarramt Laineck, Tel. 999 77 oder im Vorraum der Epiphaniaskirche bis 15. Februar. Sie erhalten dann weitere Informationen und Hinweise.



Bilder: privat



## Was finden Sie in Laineck und Umgebung wo?

### Apotheke

**Rosen - Apotheke** ☎ 9 98 71  
Fichtelgebirgsstraße 1, Fax: 9 43 71  
Mo-Fr 8-18:30 Uhr, Sa 8-13 Uhr

### Architektur

**Architekturbüro Pastner** ☎ 791 24 24  
Brüxer Weg 14, Architektur, Energieberatung

### Bäckerei

**Fuhrmanns Backparadies** ☎ 9 25 75  
Rodersberg 4, Montag geschlossen  
Di-Sa 5:30-12:30; Di-Fr 14:30-18 Uhr

**Filiale: Brüxer Weg 2** ☎ 97 06 77  
Di-Fr 6:45-12; Sa 6-12 Uhr  
Do und Fr 14:30-18 Uhr

### Beratung, Coaching

**Wolfgang Burkholz** ☎ 16 89 118  
wolfgang-burkholz@gmx.de

### Dachdecker und Flaschner

**Ron Colditz** ☎ 23 05 46 54  
Aussiger Weg 5, ron.colditz@gmx.de

### Fliesenleger

**Jörg Strutz, Meisterbetrieb** 980 01 88  
Hirschbergleinstr. 36, gute Beratung!

### FotoSINNfonie

**Jennifer Sinn, Kulmbacher Str. 12**  
☎ 53042505, www.foto-sinnfonie.de

### Friseur

**Friseursalon Charmant** ☎ 9 22 02  
Schlossstraße 1, Lottoannahmestelle

### Fußpflege, med. mobil

**Claudia Handrich,** ☎ 5086003  
Fichtelgebirgsstr. 66, Geschenkgutschein!

### Gaststätten

**ASV-Sporthaus Laineck** ☎ 9 92 16  
**Speisegaststätte, Rodersberg 2**  
Di-So 10-14 Uhr, 16-23 Uhr  
Di ab 15 Uhr, Montag Ruhetag

**Gaststätte Elf am Rodersberg** ☎ 999 34  
Rodersberg 29, geöffnet: Do - So 10-13:30 und ab 17 Uhr, Mo - Mi geschl.

**Reservistenheim Friedrichsthal 6**  
Mo, Mi-Sa 15:30-20 Uhr, ☎ 1506265  
Sonntag ab 15 Uhr, Ruhetag: Dienstag

**Ristorante - Pizzeria Italia** ☎ 68377  
„Bärenreuther“, Denkmalstr. 4, Fam. Rachele  
Di-So 16:30-24 Uhr, Fr-So 11-14 Uhr

### Lainecker Kinna Lod'n

Schlossstraße 27 ☎ 80 02 94 00

### Malergeschäft

**Peter Nützel, Malermeister** ☎ 9 99 74  
Kalte Leite 20, 95448 Bayreuth-Laineck

### Metzgerei

**Eine gute Adresse in Bayreuth!**  
**Imhof, Alexanderstraße 12** ☎ 2 74 78  
Filiale: Lainecker Str. 1 ☎ 9 95 54

### Musikunterricht

**Heike + Gottfried Nitsche** ☎ 793 03 80  
Griesweg 5; Klavier, Keyboard, Blockflöte

### Steuerberatung

**Schmidt & Jurisch, Steuerkanzlei**  
Bernecker Straße 58 ☎ 15 03 41 00

### Trauer

**HIMML BESTATTUNGEN e.K.** ☎ 65 559  
Inh. Alexander F. Christ (Bestattermeister)  
Kanzleistr. 13, himml-bestattungen.de

**Trauerhilfe Dannreuther e.K.** ☎ 26 202  
St. Georgen 13, Inh.: Reinhold Glas

## Epiphaniaskirche Laineck

Sonntags **Gottesdienst** um 9:30 Uhr mit Kirchencafé; an jedem zweiten Sonntag im Monat **Abendgottesdienst** um 19 Uhr, danach Teatime;  
**Familiengottesdienste** 10 Uhr; **ViertelvorElf-Gottesdienste** 10:45 Uhr



### Erntedankgottesdienst Sonntag, 1. Oktober 10 Uhr

Wir feiern Familiengottesdienst mit Kindergarten, Chor und Besuch von den Himmelkroner Heimen.

#### Abgabe der Erntedankgaben:

Bitte bringen Sie Ihre Gaben am Samstag **30. Sept.** von **11-13 Uhr** zur Kirche. Mit den Gaben unterstützen wir die Himmelkroner Heime!

neue  
Zeit!

**Sonntag**  
10:00

**1. Oktober, Erntedank, 16. Sonntag nach Trinitatis**  
Familiengottesdienst (Pfr. Lindner & Kindergarten)

**Sonntag**  
19:00

**8. Oktober, 17. Sonntag nach Trinitatis**  
Filmgottesdienst, Luther I (Pfr. Lindner) (Info Seite 6)

**Mittwoch**  
19:30

**11. Oktober, Jugendhaus**  
Männerabend

**Samstag**  
09:30

**14. Oktober, Epiphaniaskirche**  
Familienfrühstück (Näheres Seite 4)

**Sonntag**  
09:30

**15. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis**  
Gottesdienst (Pfr. i.R. Taegert)

**Samstag**  
18:00

**21. Oktober, Erlöserkirche Altstadt** (Näheres Seite 5)  
Konzertgottesdienst mit Coro Vocale, Pfr. Lindner

**Sonntag**  
19:00

**22. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis**  
Filmgottesdienst, Luther II (Pfr. Lindner) (Infos Seite 6)

**Sonntag**  
09:30

**29. Oktober, 20. Sonntag nach Trinitatis**  
Gottesdienst (Pfr. i.R. Weinreich & Sängerehepaar  
Dieter Reichstein und Claudia Reichstein-Wellbrock)

**Dienstag**  
10:00

**31. Oktober, Reformationstag, St. Johannes Nepomuk**  
Ökumenischer Reformationsgottesdienst, Kirchen- und  
Posaunenchor, Concordia, Kindergarten, Kindergottesdienst,  
anschließend Lutherimbiss (siehe auch Seite 7)

Danke!!!

## Gottesdienste und Veranstaltungen im November

---

### Epiphaniaskirche Laineck

Sonntags **Gottesdienst** um 9:30 Uhr mit Kirchencafé; an jedem zweiten Sonntag im Monat **Abendgottesdienst** um 19 Uhr, danach Teatime;  
**Familiengottesdienste** 10 Uhr; **ViertelvorElf-Gottesdienste** 10:45 Uhr

- |                                  |                                                                                                                                                                                         |
|----------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Sonntag</b><br>09:30          | <b>5. November, 21. Sonntag nach Trinitatis</b><br>Gottesdienst (Pfr. i.R. Mühlhäußer)                                                                                                  |
| <b>Mittwoch</b><br>19:30         | <b>8. November, Jugendhaus</b><br>Männerabend                                                                                                                                           |
| <b>Donnerstag</b><br>17:00       | <b>9. November, Epiphaniaskirche</b><br>Martinsandacht mit Kindertagesstätte Laineck                                                                                                    |
| <b>Sonntag</b><br>10:00          | <b>12. November, Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres</b><br>Familiengottesdienst mit Musical Jericho, Emotion Kids (Infos Seite 8)                                                    |
| <b>Sonntag</b><br>09:30<br>11:00 | <b>19. November, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres</b><br>Gottesdienst (Pfr. Lindner & Team, Posaunenchor)<br>Andacht am Kriegerdenkmal (VdK, Kirchen, Chor Concordia, Posaunenchor) |
| <b>Montag</b><br>20:00           | <b>20. November, Gemeinderaum</b><br>Kirchenvorstandssitzung                                                                                                                            |
| <b>Mittwoch</b><br>19:00         | <b>22. November, Buß - und Betttag</b><br>Abendmahlsgottesdienst (Saft)<br>(Pfr. i.R. Taegert & Pfr. Lindner)                                                                           |
| <b>Sonntag</b><br>09:30          | <b>26. November, Ewigkeitssonntag</b><br>Gottesdienst (Pfr. Lindner)                                                                                                                    |

#### Herausgeber:

Evang. Luth. Pfarramt Epiphaniaskirche, Warmensteinacher Straße 85, 95448 Bayreuth. Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Gottfried Lindner, Auflage: 1400. Redaktionsschluss der Ausgabe Dezember 2017 / Januar 2018 ist der 1. Nov.

***Neue Gemeindebriefe liegen ab Sonntag 26. November bereit.***